

Amts- und Mitteilungsblatt

der Gemeinde Niederwiesa

mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde



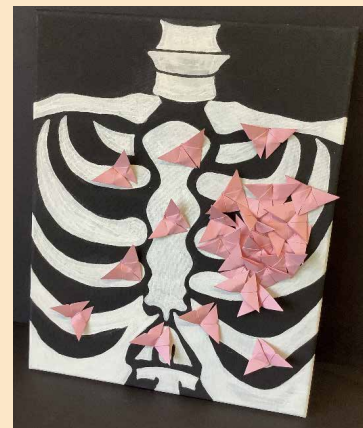
März 2025

Nummer 03.2025 · erscheint am 7. März 2025



Gemeinde

auf den Spuren bekannter Künstler und junger Talente



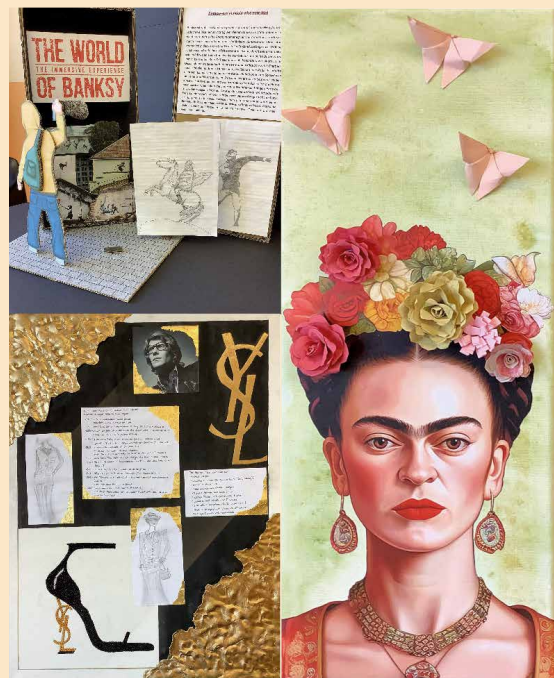
Arbeiten von Lernenden der Klasse 10
der Oberschule Niederwiesa

**Vernissage am
27.03.2025 | 18:00 Uhr**

Ausstellung vom

28.03. bis 01.06.2025

in der Historischen
Schaueberei



Historische Schaueberei Braunsdorf

Technisches Museum und Denkmal der Architektur und Produktionsgeschichte
Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa / OT Braunsdorf | Tel.: 037206 899800
Öffnungszeiten: Mi von 16:00 - 20:00 Uhr | Do bis So von 10:00 - 16:00 Uhr



Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Informationen aus den Ämtern der Gemeindeverwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde,

am 23.02.2025 wurden mit der Wahl des neuen Deutschen Bundestages die politischen Weichen für die nächsten vier Jahre gestellt. Nicht nur in Niederwiesa sind die Erwartungen groß, dass sich in unserem Staat einiges ändert. Für einen Großteil der notwendigen Veränderungen tragen die Abgeordneten des Deutschen Bundestages die Verantwortung. In den letzten Wochen wurden viele Themen und Probleme angesprochen, thematisiert und diskutiert. Bei einigen Diskussionen im Bundestag oder auch im Landtag fehlte mir jedoch der notwendige Respekt gegenüber den politischen Kontrahenten. In einer Demokratie muss man bekanntlich auch gegenteilige Meinungen ertragen. Daher darf man gespannt und skeptisch sein, ob die Hoffnungen und Erwartungen auf Veränderungen für Deutschland gerechtfertigt sind oder ob weiterhin dringende Neuausrichtungen verzögert werden.

Im Gemeinderat von Niederwiesa hat diese Diskussionskultur (zum Glück) noch nicht Einzug gehalten. Alle Bürgerinnen und Bürger, welche an einer der letzten Sitzungen des Gemeinderates teilgenommen haben, können sicher bestätigen, dass die entsprechende Achtung unter den Ratsmitgliedern vorhanden ist und eine gute Diskussionskultur herrscht. Dies ist Voraussetzung, um in diesem Gemeindeparlament die Themen und auch die Probleme, welche die Gemeinde betreffen, bearbeiten zu können. Ich persönlich bin überzeugt, dass bei allen unterschiedlichen Interessenlagen im Gemeinderat der notwendige Respekt untereinander gewahrt bleibt.

In der Sitzung des Gemeinderates am 04.02.2025 wurde der Entwurf für den Haushaltsplan 2025 der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Erstellung des Planes hat auch für diese Jahr die B&P Management- und Kommunalberatung GmbH aus Dresden übernommen. Geschuldet ist diese Vorgehensweise der Tatsache, dass die Leitungsstelle der Kämmerei in der Gemeindeverwaltung immer noch unbesetzt ist. Hier wird es ab dem 01.04.2025 jedoch eine Veränderung zu vermelden geben. Ab diesem Tag wird eine neue Mitarbeiterin das Team der Gemeindeverwaltung vervollständigen und die vakante Stelle der Leitung der Kämmerei besetzen. Im vorgestellten Haushaltsplan macht sich die schwierige Finanzlage im Freistaat auch hier bemerkbar. Das Verhältnis zwischen notwendigen Ausgaben der Gemeinde und weiterhin zu geringere Einnahmen ist eines der Probleme. Unter anderem macht sich die schlechte Wirtschaftslage mit einem deutlichen Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen in der Gemeinde bemerkbar. Demgegenüber stehen erhöhte Ausgaben vor allem bei der Kreisumlage. Nach der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Haushaltplans ist geplant, dass in der nächsten Sitzung des Gemeinderates der Beschluss zum Haushaltplan gefasst wird.

Die Freiwilligen Feuerwehren in Niederwiesa und Lichtenwalde haben im Februar jeweils ihre Jahreshauptversammlungen durchgeführt. Bei beiden Veranstaltungen konnten die Wehrleiter einen positiven Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Jahr 2024 bekannt geben. Ralf Reinhardt und Matthias Miesel berichteten u.a., dass die Einsatzbereitschaft durch die Kameradinnen und Kameraden jederzeit abgesichert werden konnte. Dies ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich. Es zeigt aber, mit welcher Einstellung die Kameradinnen und Kameraden ihr Ehrenamt leben und für die Gemeinde Niederwiesa zu jeder Tages- und Nachtzeit im Notfall bereitstehen. Hierfür habe ich auch im Namen aller Einwohner der Gemeinde meinen größten Respekt und meine Hochachtung ausgesprochen.

Ich muss in dieser Ausgabe des Amtsblattes wieder auf ein Problem eingehen, welches ich schon mehrfach thematisiert habe. Ich spreche hier von immer häufigeren Schmierereien an Hauswänden, an Lichtmasten oder auch an Treppen bzw. in Tunnelunterführungen. Hier ist eine Grenze erreicht, wo es keine Duldung mehr gibt. Und ich möchte hier nicht nur verfassungsfeindliche Symbole ansprechen. Auch großflächige Schmierereien verschandeln immer mehr unsere drei Ortsteile und verursachen einen verständlichen Unmut in der Bevölkerung. Durch das Ordnungsamt werden diese Schmierereien im Gemeindegebiet dokumentiert und bei der Polizei zur Anzeige gebracht. Bei Ermittlung der Täter wird die entsprechende Bestrafung verhängt. In diesem Zusammenhang rufe ich die Bevölkerung der Gemeinde zur Mithilfe auf. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie Personen sehen, welche diese Verunreinigungen verursachen oder informieren Sie die Gemeindeverwaltung, wenn Sie Schmierereien feststellen. Hier haben wir nur gemeinsam eine Chance, diesen Unsinn einzudämmen!

Vielen Dank für die Unterstützung!

*„Am Ende wird alles gut.
Und wenn es noch nicht gut ist,
ist es noch nicht das Ende!“*

(Oscar Wilde)

Für den Monat März und den bevorstehenden Frühling wünsche ich Ihnen nur das Beste!

Mit bestem Gruß

Ihr
Raik Schubert
Bürgermeister



Bürgeramt

Hauptausschuss

01.04.2025, 19.00 Uhr,
Grundschule Niederwiesa (Speisesaal)

Sprechstunde Ortsvorsteher Braunsdorf

06.03. und 03.04.2025, von 18.00 bis 20.00 Uhr
im Kindergarten Braunsdorf

Gemeinderat

11.03.2025, 19.00 Uhr,
Feuerwehr Niederwiesa

Ortschaftsratssitzung Braunsdorf

09.04.2025, 19.30 Uhr
„Bahnhofsgaststätte“ Braunsdorf

Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 04.02.2025

Beschluss-Nr. 01/25-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa beschließt einen Lärmaktionsplan ohne Maßnahmen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	14
Davon stimmberechtigt:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 02/25-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa beschließt die Bereitstellung einer Teilfläche des gemeindeeigenen Flurstückes 344/5 Gemarkung Niederwiesa für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage eines externen Vorhabensträger.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	14
Davon stimmberechtigt:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 03/25-GR

Der Gemeinderat Niederwiesa beschließt zur Flurstücksbereinigung den Verkauf der Splitterfläche, Flurstück 465/18 Gemarkung Oberwiesa von 115m² für 50,00 €/m². Von dem Käufer sind die üblichen Nebenkosten zu tragen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	14
Davon stimmberechtigt:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Beschluss-Nr. 04/25-GR

Der Gemeinderat bestätigt die Annahme und Verwendung der Spenden gemäß beigefügter Aufstellung.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gemeinderatsmitglieder:	17
Zahl der beteiligten Gemeinderatsmitglieder:	14
Davon stimmberechtigt:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Jagdgenossenschaft „Zum Harrasfelsen“ Lichtenwalde/Braunsdorf, Frankenberg-Süd

Einladung zur Hauptversammlung

Hauptversammlung der Jagdgenossenschaft
„Zum Harrasfelsen“ Freitag, den 28.03.2025, 18.30 Uhr
in der Gaststätte „Am Bahnhof“ in Braunsdorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenführers
4. Beschlussfassung zur Verwendung der jeweiligen Reinerträge des Jagdjahres 2024
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes

7. Bestätigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2025
8. Bericht der Jäger
9. Schlusswort des Jagdvorstehers
10. Gemütliches Beisammensein

Wir laden alle Jagdgenossen mit Ehepartnern recht herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Anmerkung:

Flächenzu- und -abgänge sind dem Vorstand anzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Werner, Jagdvorsteher
B. Werner, Dorfstraße 7, 09577 Niederwiesa

Giftköder

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

dem Ordnungsamt der Gemeinde Niederwiesa wurde erneut ein Giftköderfund angezeigt. Wir bitten Sie, untenstehende Informationen zu beachten:

Das Auslegen von Giftködern ist keine Ordnungswidrigkeit, sondern eine Straftat nach Tierschutzgesetz, die bei Anzeige immer zur Strafverfolgung durch die Polizei führt. Es droht eine Freiheitsstrafe von bis zu 3 Jahren oder eine hohe Geldstrafe (§ 17 TierSchG).

Hinweise für den Umgang mit einem Giftköderfund:

- Bringen Sie einen Giftköderfund immer durch die Polizei und nicht durch das Ordnungsamt zur Anzeige. Verantwortlich für die Gemeinde Niederwiesa ist das **Polizeirevier Mittweida, Tel. 03727 / 980-0.**
- Fotografieren Sie den Giftköder und die Umgebung des Fundortes, um die Bearbeitung der Anzeige bei der Polizei zu vereinfachen.
- Suchen Sie bei einem Giftköderfund auch die nähere Umgebung nach weiteren Giftködern ab.
- Sprechen Sie mit der Polizei, wie die Köder am besten zu entsorgen sind. Fassen Sie die Giftköder möglichst nicht mit bloßen Händen an.



- Lassen Sie Ihre Hunde an den u. g. Risikostellen nicht unbeaufsichtigt und informieren Sie auch andere Hundebesitzer/innen über die Fundstellen.
- Sollten Sie eine Person während des Auslegens von Giftködern sehen, stellen Sie diese Person nicht selbstständig, da diese gewalttätig reagieren kann. Rufen Sie in diesem Fall die 110 und erfragen Sie bei der Einsatzstelle den weiteren Verlauf.

Aufgrund der Meldungen der letzten Jahre sind folgende Risikostellen für Giftköder in Niederwiesa bekannt:

- Feldwege entlang der Felder in der Nähe der Straße Zum Naturbad
- Feldwege hinter der Terrassensiedlung bzw. Ernst-Thälmann-Straße in Richtung Gärtnerweg und in Richtung Str. Zum Naturbad
- Nordweg (Fahradweg) in Richtung Chemnitz
- Feldwege zwischen der Karl-Marx-Straße und der Schulstraße
- Die zu den o. g. Feldern und Feldwegen führenden Straßen und Wege



Bauamt

Aktuelle Vergaben der Gemeinde Niederwiesa

Ersatzbeschaffung Kommunaltechnik (Abrollkipper)
Vergabenummer: KF-01/2025
Auftraggeber: Gemeinde Niederwiesa
Art der Vergabe: öffentliche Ausschreibung

Die Vergabeunterlagen sind ab dem 12.03.2025 abrufbar unter: <https://gemeinde-niederwiesa.de/rathaus/bau/ausschreibungen/>

Informationen aus anderen Ämtern und Behörden

Die Polizei informiert:

Versicherungskennzeichen für das Verkehrsjahr 2025/2026

Ab 1. März 2025 wird wieder ein neues Versicherungskennzeichen benötigt. Für das Versicherungsjahr 2025/2026 wird das Versicherungskennzeichen die Farbe Grün haben.

Wann wird ein Versicherungskennzeichen benötigt?

Sobald die Höchstgeschwindigkeit von 6 km/h überschritten wird, muss auch für diese Fahrzeuge eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen und ein Versicherungskennzeichen angebracht werden.

Mofas, Mopeds, Mokicks, E-Scooter und Segways mit unterschiedlichen Antriebsvarianten dürfen nur mit aktuellem Versicherungskennzeichen in den Verkehr gebracht werden.

Auch bei Fahrrädern mit Elektromotor kann ein Versicherungsschutz erforderlich sein. Das Pedelec unterscheidet sich zum **S-Pedelec** wie im Folgenden dargestellt.

Bei dem **Pedelec** unterstützt der Motor die Tretbewegung des Fahrers bis maximal **25 km/h**. Rechtlich ist diese Variante dem normalen Fahrrad gleichgestellt. Es braucht daher kein Versicherungskennzeichen. Anforderungen zur Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr sind eindeutig geregelt.

Diese beinhalten:

- zwei voneinander unabhängige Bremsen
- eine Klingel

- Beleuchtung vorn durch einen weißen Reflektor (Akkubetrieb) sowie hinten durch einen roten Reflektor (Akkubetrieb). Ein Dynamo ist seit 2013 nicht mehr zwingend vorgeschrieben.
- 4 gelbe Speichenreflektoren (Katzenaugen)
- rutschfeste und festverschraubte Pedale, die mit 2 Pedalreflektoren ausgestattet sind

Das **S-Pedelec** hat eine Tretunterstützung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von **45 km/h** und gilt somit als Kleinkraftfahrzeug, welches mittels Versicherungskennzeichen für das aktuelle Verkehrsjahr ausgestattet sein muss.

Ebenso ist der Führerschein der Klasse AM erforderlich und es besteht eine Helmpflicht.

Verstöße bezüglich der verkehrssicheren Ausstattung, wie beispielsweise Bremsen oder Beleuchtung, sind in der StVZO geregelt und mit Verwarngeldern zu ahnden.

Fehlt der Versicherungsschutz für ein S-Pedelec oder eines der anderen aufgeführten Fahrzeuge, ist dies eine Straftat nach dem Pflichtversicherungsgesetz. Dies kann mit einer Geld- oder sogar Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr geahndet werden. Zusätzlich droht der Entzug der Fahrerlaubnis.

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



Ihr/e Bürgerpolizist/in

Mittelsachsen bringt Kreisläufe ins Rollen

Mittelsachsen wurde 2024 als eine von fünf Modellregionen für das Bundesvorhaben „Circular Rural Regions“ ausgewählt, das Transformationsprozesse für eine ganzheitliche Kreislaufwirtschaft im ländlichen Raum fördert.

Mit der Aufnahme der Arbeit an einer Potenzialstudie und dem Aufbau eines Projektmanagements sind nun zwei zentrale Bausteine gestartet, die die Grundlage für eine nachhaltige, regionale Wertschöpfung schaffen sollen. Die Potenzialstudie, umgesetzt von der BERATUNGSRAUM Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH, analysiert Ressourcen, Prozesse und Akteure im Landkreis. Ziel ist es, zirkuläre Ansätze über verschiedene Sektoren hinweg systemisch zu betrachten – von der Wiederverwendung von Rohstoffen bis hin zu innovativen landwirtschaftlichen Kreisläufen. Parallel dazu baut die Regionalmarketing-Agentur Maikirchen e.K. ein Projektmanagement auf, das Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft vernetzt.

Ein erstes Unternehmengespräch fand bereits im Januar bei der JUST Naturstein GmbH in Hartha statt. Im Fokus standen die Potenziale des Roten Porphyrs als regionales Alleinstellungsmerkmal. Im Ergebnis gab es viele interessante Ideen und Ansätze, die das Projektmanagement weiterverfolgen wird.

„Das Projekt ist ein spannender Prozess mit Akteuren, die vom ‚es geht nicht‘ wegkommen wollen“, so Frank Dehne, Oberbürgermeister von Rochlitz und Teilnehmer am Unternehmengespräch.

Weitere Themenrunden sind in Planung. Bis 2027 werden Themenrunden, Netzwerkveranstaltungen und Foren organisiert, um neue Wertschöpfungsketten zu schaffen und die Transformation voranzutreiben. Auch die Bevölkerung wird über einen Mitmachwettbewerb eingebunden, der kreative Ideen für Kreisläufe aus der LEADER-Region Sachsenkreuz+ aufnimmt.

Informationen zum Projekt werden fortlaufend auf der Website der Nestbau-Zentrale unter www.nestbau-mittelsachsen.de bereitgestellt. Interessierte können sich bei Fragen an Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer unter info@nestbau-mittelsachsen.de oder telefonisch unter Tel. 03731 / 799 - 1491 wenden.

Ermöglicht wird dieses Modellvorhaben durch eine Förderung des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) und des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Rahmen des Forschungsprogramms Region gestalten, bei dem es sich um eine Pilotaktion im Rahmen der Territorialen Agenda 2030 handelt.



Teilnehmerkreis des ersten Unternehmengesprächs bei der JUST Naturstein GmbH in Hartha



Projektmanagement und Referat der Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung (v.l. Jeannine Jahndel, Anja Helbig, Kerstin Kunze, Helen Bauer)

IHK gibt Einblicke in Ausbildungsberufe im Landkreis Mittelsachsen

Die Woche der offenen Unternehmen bietet Schülerinnen und Schülern die einzigartige Gelegenheit, zahlreiche regionale Unternehmen kennenzulernen und erste Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe zu gewinnen. Auch in diesem Jahr ist die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen wieder mit einem Angebot vertreten:

- 18. März in Döbeln,
- 19. März in Mittweida,
- 20. März in Freiberg.

An diesen drei Tagen können sich Jugendliche von jeweils 13.30 bis 15.00 Uhr über IHK-Berufe informieren. Die Ausbildungsberaterinnen Claudia Liebe und Conny Zschocke bieten einen Überblick über die Vielfalt der Berufe und stellen den Ausbildungsatlas sowie die Lehrstellenbörse „Karriere-

Rockt“ der IHK Chemnitz vor. Zudem geben Sie Tipps zum Schreiben von Bewerbungen und für Vorstellungsgespräche sowie zur erfolgreichen Suche nach Ausbildungs- und Praktikumsplätzen.

Wie sieht ein Ausbildungsvertrag aus? Wie laufen Zwischen- und Abschlussprüfungen ab? Wie kann es nach der Ausbildung weitergehen? Diese und viele weitere Fragen rund um das Thema Ausbildung werden an diesen Nachmittagen beantwortet. Jugendliche sind herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Für Rückfragen und zur Anmeldung wenden sich Interessierte an Claudia Liebe, Tel. 03731/79865-5400, E-Mail: claudia.liebe@chemnitz.ihk.de.

Ansprechpartnerin im Fachbereich:
Claudia Liebe, Tel. 03731 / 79865 - 5400

IHK lädt Unternehmen zum Finanzierungssprechtag nach Freiberg ein

Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen lädt Unternehmen und Existenzgründer am 12. März 2025, ab 9.00 Uhr zum kostenfreien Finanzierungssprechtag nach Freiberg in die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, Halsbrücker Str. 34, ein. Die Veranstaltung bietet Unternehmen und Existenzgründern eine gute Gelegenheit, sich über aktuelle sächsische Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten zu informieren.

Unternehmerinnen und Unternehmer stehen in jeder Phase ihres Geschäftes vor finanziellen Herausforderungen, sei es in der Gründungsphase, bei Expansionen, Digitalisierungsvorhaben, der Weiterbildung von Mitarbeitern, der Einstellung ausländischen Personals oder der Nachfolgeplanung. Um konkrete Antworten auf Fragen zu verfügbaren Förderprogrammen zu erhalten, stehen die Vertretenden der Sächsi-

schen Aufbaubank, der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft als kompetente Ansprechpersonen vor Ort zur Verfügung.

Sie zeigen auf, welche spezifischen Mittel für betriebliche Investitionen zur Verfügung stehen, Unterstützung beim nachhaltigen Wirtschaften bieten und erläutern die relevanten Richtlinien. Die Bürgschaftsbank informiert darüber, was bei fehlenden Sicherheiten unterstützt.

Interessierte können sich unter Eingabe der Suchnummer 1242668 auf www.ihk.de/chemnitz anmelden.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Susanne Schwanitz, E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731 / 79865-5402 zur Verfügung.

Ansprechpartnerin im Fachbereich:
Susanne Schwanitz, Tel. 03731 / 79865 - 5402

Messen in Mittelsachsen 2025/2026



Die Organisatoren der Ausbildungs- und Fachkräftemessen haben sich auch in diesem Jahr zusammengeschlossen, um gemeinsam mit Ihnen die Veranstaltungen im Landkreis Mittelsachsen durchzuführen und freuen sich bereits jetzt darauf, die große Vielfalt an Branchen und Berufen zu präsentieren.

Die Anmeldung als Ausstellerunternehmen zu den aktuellen Ausbildungs- und Fachkräftemessen des Landkreises Mittelsachsen ist ab dem 07.02.2025 auch wieder online unter www.gizef.de möglich.

Für Fragen zu den Messeformaten sowie zum allgemeinen Projekt steht Ihnen Frau Caroline Mitev telefonisch unter 03731 / 7980231 oder per E-Mail an veranstaltung@gizef.de zur Verfügung.

Nichtamtliche Mitteilungen

Nachträglich



Nachträglich unsere herzlichen Glückwünsche

Niederwiesa	Zum 75. Geburtstag	Sonja Nacke
	Zum 80. Geburtstag	Barbara Jung Johannes Hohmann
Lichtenwalde	Zum 80. Geburtstag	Rolf Schacht

Informationen

Vorlesestunde am 07.04.2025 um 16.30 Uhr! Es ist keine Anmeldung erforderlich.

BIBLIOTHEK – Unsere Tipps für den Monat März 2025



Neue Romane

Bellheim: Die Impfpionierin Lady Mary Montagu
Flieder: Sonnenküsse auf dem kleinen Apfelhof (7)
Meier: Pfoten im Schnee
Roth: Die Stauffenbergs
Winter: Filou – Ein Kater rettet die Liebe

Kinderbücher

Egon Eichhorn und der wilde Müll im Wald
Idefix und die Unbeugsamen – Achtung – Zerbrechlich!
Leon Mücke – Kein Plan, aber für alles eine Lösung
Lesen nervt! – Bücher? Nein, danke! / Bloß keine Bücher!
Die neue Häschenschule
Olympiade der Tiere – Gut gekickt, Löwe!
Der Sternenmann

Kindersachbücher

Mission im Weltraum
Pfortenteam – Hund kinderleicht erklärt

CD's / DVD's / Spiele

Bagger Mats & seine Freunde /
Benjamin Blümchen – Gute-Nacht-Geschichten /
Cars / Rolf's Hasengeschichte – Ich bin stark /
Tilda Apfeln – Das Drinnen-Picknick /
Urmel aus dem Eis /
Wie kleine Tiere schlafen gehen (Tonies)
Garten-Gauner (Spiel)
Der Junge muss an die frische Luft (DVD)
Quiz – Tier-Rekorde /
Unter Wasser (tiptoi) (Spiel)
Timeline Twist (Spiel)
White stories (Spiel)

Sachbücher

Glück ist tierisch leicht

Ihre Bibliothek Niederwiesa

Bahnhofstraße 9 · 09577 Niederwiesa · Tel. 03726/3282 · E-Mail: bibliothek@niederwiesa.de

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen



**Vom
24.03. bis 28.03.2025
bleibt die Bibliothek
geschlossen!**

Handwerk in Niederwiesa – Das Schneiderhandwerk

Das Schneiderhandwerk in Niederwiesa wurde als Handwerk um 1500 bereits „aktenkundig“ erwähnt.

Auch wenn es damals ein Verstoß gegen geltendes Recht war, so konnte sich dieses Handwerk (neben Schustern, Brauern und Leinewebern) in unserem Dorf etablieren.

Ein Rechtsbruch war es, da zu dieser Zeit das sogenannte Bannmeilenrecht galt – Handwerke durften im Umkreis von zwei Meilen (also etwa 3,2 km) um die Grenzen der Stadt Chemnitz nicht ausgeübt werden. Dieses Bannmeilenrecht wurde seinerzeit von den sächsischen Kurfürsten festgelegt, entsprach jedoch nicht unbedingt der Interessenslage der regionalen Landadeligen.

Wen wundert es da, dass von Seiten der Lehnherrschaft Lichtenwalde keine Verstöße gegen das Bannmeilenrecht rechtlich geahndet wurden.

„Die Störer des Handwerks in den Dörfern Auerswalde, Ebersdorf und Zu der Wysen“ wurden vom Schneiderhandwerk Chemnitz beim Stadtrat angeprangert. Dies ist sogar urkundlich belegbar.

„... Dy selbigen machen röck, mentel, hoßen, jopen und alles, waß man bedarff...“

Seitens der Städte gab es daraufhin diverse Vorstöße, die Handwerksgeräte in den Dörfern zu zerstören. Das betraf mehrere Handwerke. Inwieweit konkret die Schneider in Niederwiesa betroffen waren, ist nicht genau nachvollziehbar.

Die Streitigkeiten wurden 1555 mit dem „Grimmaischen Vertrag“ beigelegt. Demzufolge durften die Schneider in den Dörfern auch innerhalb der Bannmeile tätig sein, natürlich mit einer Strafzahlung, die anteilig zwischen dem Lehnsherren und der Schneiderinnung Chemnitz aufgeteilt wurde.

Die Schneiderhandwerker in den Dörfern innerhalb der Bannmeile durften auch keine Lehrlinge ausbilden, sondern nur „unterweisen“.

Die Zahl der Schneider wurde auf einen je Ort begrenzt. Die Schneider in den Dörfern durften nur für die Bedarfe der Dorfbewohner schneiden und keinen Stoffhandel betreiben. Später wurde die zahlenmäßige Begrenzung nicht mehr so beibehalten.

In den Jahren 1862 bis 1904 sind im Gewereregister von Niederwiesa sieben Schneider benannt.

Aus dem Adressbuch von Frankenberg mit den neunzehn Dorfschaften des Amtsgerichtsbezirkes ist ersichtlich, dass es in den

Jahren 1894 / 1895 in Oberwiesa und Niederwiesa zehn Schneiderinnen und weitere Näherinnen gab. Diese Zahl vervielfachte sich in den weiteren Jahren.

Besonders in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg gab es im Schneiderhandwerk in unserem Ort zahlreiche Gewerbetreibende. Der Zeit entsprechend bestand ein hoher Bedarf an Neu- bzw. Umschneiderungen. Aus gebrauchter Garderobe und auch Uniformen wurden tragbare Kleidungsstücke gefertigt. Im Jahr 1947 waren in unserem Ort 17 Schneiderinnen und Scheider gemeldet.

Das Schneiderhandwerk in Niederwiesa erlebte einen Höhepunkt Ende der fünfziger Jahre im Zuge der Gründung der Produktionsgenossenschaft des Damenschneiderhandwerks (PGH) mit dem Namen „Elegant“.

Anfangs wurde die Arbeit noch in den bisherigen Gewerberäumen der einzelnen Schneider durchgeführt. Um Prozesse zu vereinheitlichen bzw. die Abstimmung untereinander zu verbessern, wurden zwischenzeitlich in der Gaststätte „Zum Lamm“ Räume genutzt.

Die PGH „Elegant“ konnte ab dem 01.05.1959 in geeigneteren Räumen in der Karl-Marx-Straße 7 (heute Chemnitzer Straße) umziehen. Ende der 70er Jahre gab es sogar 30 Beschäftigte in der PGH. In der PGH „Elegant“ wurden in Serie hohe Stückzahlen einheitlicher Partien gefertigt. Das waren u.a. Kombianzüge für die GST, Hauskleider und Arbeitsbekleidung. Außerdem wurden als Auftragsarbeiten in Kleinserie Bezüge für Campingmöbel und Liegestühle hergestellt. Später erfolgte auch die Konfektionsfertigung von Kleidern, Kostümen, Röcken und Blusen.

Im Auftrag der DEWAG (Deutsche Werbeagentur) Karl-Marx-Stadt wurden verschiedene Werbeatikel (z. B. Mützen, Werbebeutel) gefertigt, die vorwiegend für den Export bestimmt waren.

In den ersten Jahren arbeitete die PGH „Elegant“ noch ohne Gewinn, was sich ab dem Jahr 1961 änderte.

In der DDR konnte die PGH in den 80er Jahren im Bezirksleistungsvergleich mehrmals vordere Plätze belegen.

Nach der Wende im Jahr 1989 gab es einen enormen Einbruch der Auftragslage. Somit musste die Produktion eingestellt und die PGH „Elegant“ zum 31.12.1990 aufgelöst werden.

Aktuell gibt es in Niederwiesa kein Schneiderhandwerk, jedoch Annahmestellen für Schneiderarbeiten und Textildienstleistungen.

Aus den Vereinen

Spielpläne Abteilung Fußball SV Grün-Weiß Niederwiesa



Altherren – Kreispokal

Austragungsort: „Jahn-Kampfbahn“ Augustusburg

- SPG G-W Niederwiesa / Eintr. Erdmannsdorf/ Augustusburg – SPG Wittgensdorf/ Herrenhaide/ Taura

Fr. 14.03.2025, 19.00 Uhr

Altherren – 1. Kreislige (A)

Austragungsort: „Jahn-Kampfbahn“ Augustusburg

- SPG G-W Niederwiesa / Eintr. Erdmannsdorf/ Augustusburg – SV Eiche Reichenbrand

Fr. 28.03.2025, 18.30 Uhr

Herren – Kreisfreundschaftsspiele

Austragungsort: Sportplatz Euba

- SPG Eubaer SV/ Niederwiesa/ TSV IFA 3 – SV Fortschritt Glauchau

So. 23.03.2025, 13.00 Uhr

Herren – 1. Kreisklasse

Austragungsort: Sportplatz Euba

- SPG Eubaer SV/ Niederwiesa/ TSV IFA 3 – USG Chemnitz 2

So. 06.04.2025, 13.00 Uhr

- SPG Eubaer SV/ Niederwiesa/ TSV IFA 3 – SV Leukersdorf 2

So. 27.04.2025, 13.00 Uhr

A-Junioren – 1. Kreislige (A)

Austragungsort: „Jahn-Kampfbahn“ Augustusburg

- SPG Eintracht Erdmannsdorf- Aug./ Niederwiesa – SPG Falkenau/ Breitenau

Sa. 15.03.2025, 11.00 Uhr

- SPG Eintracht Erdmannsdorf- Aug./ Niederwiesa – SPG Langhennersdorf/ Hetzdorf

Sa. 29.03.2025, 11.00 Uhr

B-Junioren – Kreisfreundschaftsspiele

Austragungsort: „Jahn-Kampfbahn“ Augustusburg

- SPG Niederwiesa/ Erdmannsdorf/ Augustusburg – SPG Großwaltersdorf/ Eppendorf/ Wildenstein/ Hohenfichte

Sa. 01.03.2025, 14.00 Uhr

B-Junioren – 1. Kreislige (A)

Austragungsort: „Jahn-Kampfbahn“ Augustusburg

- SPG Niederwiesa/ Erdmannsdorf/ Augustusburg – BSC Motor Rochlitz

Sa. 15.03.2025, 13.00 Uhr

- SPG Niederwiesa/ Erdmannsdorf/ Augustusburg – SPG Penig/ Herrenhaide/ Hartmannsdorf

Sa. 29.03.2025, 13.00 Uhr

C-Junioren – 1. Kreislige (A)

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“ Niederwiesa

- SPG Oederan/ Niederwiesa – SPG Hartmannsdorf/ Herrenhaide/ Penig

So. 16.03.2025, 14.00 Uhr

- SPG Oederan/ Niederwiesa – SPG Königshain- Wiederau/ Wechselburg

So. 30.03.2025, 11.00 Uhr

D-Junioren – Kreispokal

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“ Niederwiesa

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SV Barkas Frankenberg

Sa. 08.03.2025, 09.30 Uhr

D-Junioren – 1. Kreisklasse

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“ Niederwiesa

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SPG Leubsdorf/ Großwaltersdorf/ Eppendorf 2

Sa. 22.03.2025, 09.30 Uhr

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – TSV 1848 Flöha 2

Sa. 12.04.2025, 09.30 Uhr

E-Junioren – 1. Kreisklasse

Austragungsort: „Walter-Reichert-Stadion“ Niederwiesa

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – Riechberger FC

Sa. 15.03.2025, 09.30 Uhr

- SV Grün-Weiß Niederwiesa – SV Grün-Weiß Breitenau

Sa. 29.03.2025, 09.30 Uhr

NIEDERWIESA VEREINT – gelungene Premiere

Am 8. Februar 2025 fand in der alten Kultur- und Sporthalle von Niederwiesa das Fest „NIEDERWIESA VEREINT“ statt, organisiert vom Förderverein Pffifikids Niederwiesa e.V.

Bei strahlendem Sonnenschein und winterlichen Temperaturen versammelten sich zahlreiche Besucher, um die Vielfalt der teilnehmenden Gruppen zu erleben.

Auch das Miteinander und der Austausch zwischen den lokalen Vereinen und Interessengemeinschaften konnte gefördert



werden. Insgesamt präsentierten sich 14 Vereine, Abteilungen und Interessengemeinschaften mit abwechslungsreichen Darbietungen. Neben musikalischen Beiträgen und Tanzvorführungen sowie Spiel und Sport, konnten sich die großen und kleinen Besucher ebenfalls bei Jonglage, Weben oder Klöppeln ausprobieren.

Die Jugendfeuerwehr Niederwiesa und der Bauhof der Gemeinde unterstützten die Veranstaltung tatkräftig, indem sie bei der Vorbereitung und Durchführung halfen. Die alte Turnhalle bot mit ihrem besonderen Charme den idealen Rahmen für das Fest und trug zur gemütlichen Atmosphäre bei.

Der Förderverein Pffifikids Niederwiesa e.V. bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden, den zahlreichen Besuchern und den Unterstützenden für ihr Engagement und hofft auf eine Wiederholung dieser erfolgreichen Veranstaltung im kommenden Jahr.



Heimspielplan Abteilung Handball SV-Grün-Weiß Niederwiesa



Austragungsort: Zweifelhalle OS Niederwiesa

- **Regionspokal mJA**
SV Grün-Weiß Niederwiesa – Union Chemnitz 02.03.2025 15.30 Uhr
- **gemD-Jugend** – Regionsoberliga gem. Jugend D
SV Grün-Weiß Niederwiesa – Zwönitzer HSV 1928 e.V. 15.03.2025 13.30 Uhr
- **Männer** – Regionsklasse Männer Staffel Ost
SV Grün-Weiß Niederwiesa – Burgstädter HC e.V. 15.03.2025 15.30 Uhr

Austragungsort: SH S.-v.-Pufendorf-Gymnasium Flöha

- **mC-Jugend** – Regionsoberliga männliche Jugend C
SV Grün-Weiß Niederwiesa – HC Fraureuth e.V. 16.03.2025 14.00 Uhr
- **mB-Jugend** – Regionsoberliga männliche Jugend B
SV Grün-Weiß Niederwiesa – Fortschritt Mylau-Reichenb. 16.03.2025 16.00 Uhr

Änderungen vorbehalten – aktueller Spielplan <https://hvs-handball.de/ligen-pokale>

Neues aus Kindergärten und Schulen

Steinzeitexperten – Die 5er zu Besuch im SMAC

Am 16.01.2025 besuchten die Klassen 5 der Oberschule Niederwiesa im Rahmen des Geschichtsunterrichts das SMAC (Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz) im ehemaligen Kaufhaus Schocken.

Die Kinder erforschten selbständig die Lebenswelt der Jäger und Sammler beziehungsweise der Ackerbauern und Viehzüchter und hatten im Anschluss auch die Möglichkeit, aus Bast Schnüre herzustellen, Schmuck zu basteln und steinzeitliche Tiermotive in Seife zu schnitzen.

Besonders begeistert war die Klasse 5b von den lebensgroßen Tieren, der Nachbildung eines Neandertalers und den echten Faustkeilen.

Die Museumspädagogin war erstaunt, wieviel Vorwissen und Interesse bei den Kindern vorhanden war.



Miniplaybackshow im grünen Salon der Rappelkiste

Mit dem Geschenk vom Braunsdorfer Verein kam die Sache ins Rollen. Wir bekamen eine tragbare Karaokemaschine mit 2 Mikrofonen geschenkt, die hatten wir uns gewünscht. Warum? Weil wir so gern singen und tanzen.

Seitdem wurden immer wieder die Lieblingslieder der Kinder und von uns Erzieherinnen abgespielt. Das machte Groß und Klein Riesenspass. Daraus entstand die Idee der Miniplaybackshow.

Die Eltern trugen für ihre Kinder das ausgewählte Lieblingslied in eine Liste ein. Dafür hatten die Kinder nun eine Woche Zeit textsicher zu werden und die dazu passenden Kostüme herauszusuchen. Darüber wurde sich dann täglich bei den Mahlzeiten am Tisch ausgetauscht.

Die Vorbereitungen liefen auf Hochtouren. Der grüne Salon bekam den Charme einer Bühne. Tausend geschnittene Streifen aus Rettungsdecken hingen von der Salondecke. Um dem Original nahe zu kommen, wurde die ursprüngliche Zauberkugel zum Zauberreifen umfunktioni-ert.

Ganz klar, dann brauchten wir noch eine Jury. Die erste Wahl war unser lieber Ortsvorsteher Holger, der uns seine sofortige Zusage gab und auch gleich noch seine Mutter mit ins ‚Boot‘ holte. Weiterhin fragten wir die ehemalige Kindergartenerzieherin, Christa Schirmeister. Sie war auch gleich mit einem ‚Juhu‘ dabei.

Dann hieß es an einem Freitag im Januar ‚Bühne frei‘ für Mareike Amado alias Sindy Graupe und ihre kleinen Künstler.

Jeder, der was konnte – sich traute – kam dran. Jeder Einzelne wurde auf die Bühne gerufen. Mareike alias Sindy stellte immer zu Anfang ganz wichtige Fragen wie z. B. wie alt bist du, welches Lied hast du dir ausgesucht. Als die Musik einspielte, war der große Moment gekommen, wo das Kind durch den Zauberreifen ging und als Star auf der Bühne stand.

Die Jury war begeistert von so viel Mut, Textsicherheit, Rhythmus und der Kostümwahl.

Die platzierten Gäste waren kaum auf ihren Plätzen zu halten und stürmten die Bühne. Sie wollten einfach nur tanzen und tanzen.

Nach der Hälfte der Auftritte gab es eine Künstlerpause mit Saft und Snacks. Den krönenden Abschluss gab Andrea als Helga Hahnemann und Sindy als Max Raabe. Die Menge tobte und wünschte sich unbedingt eine Wiederholung der Show. Dem steht nichts im Wege.

Wir danken allen Helfern. Mirko unser Kulissenheld ... ‚Wer dich mal kriegt ...‘

Auf Bald

Eure Rappelkiste



Wir bauen (euch) auf

Wir bauen euch auf – unter diesem Motto lud die Oberschule Niederwiesa am 01.02.2025 zum Tag der offenen Tür ein.

In beiden Schulgebäuden, der Turnhalle sowie auf dem Schulhof gab es jede Menge zu entdecken. So konnten die großen und kleinen Gäste zum Beispiel eine Vielzahl an Experimenten in den Fachkabinetten Chemie, Physik und Biologie durchführen, sich in der neuen Turnhalle in verschiedenen Sportarten ausprobieren und im A- und B-Gebäude sowie auf dem Schulhof kulinarische Leckereien kosten.

Die Schüler und Schülerinnen der Oberschule boten zudem an, die Familien der Viertklässler durchs Schulgelände zu lotsen und ihnen alle Highlights des Tages zu zeigen.

Des Weiteren wird es mehr und mehr zur Tradition, dass es zum Tag der offenen Tür an der Oberschule Niederwiesa, eine Challenge gibt. Letztes Jahr wurde gemurmelt und dieses Jahr konnten die kleinen und großen Gäste in der Lernwerkstatt 20 Türme bestaunen.

Bewertet wurden unter anderem die Stabilität, Kreativität und Raffinesse des Turmes.

Am Ende des Tages ging der Turm der Schüler der Klasse 8a, gebaut von Ricardo Schulz, Timo Hans und Leopold Nendel, mit 533 Sternen als Sieger hervor. Den 2. Platz belegten die Schüler und Schülerinnen der Klasse 5b mit insgesamt 492 Sternen und ihren Lego City Turm. Den 3. Platz teilten sich, mit jeweils 477 Sternen, zum einen Jannik Auerbach aus der 7b mit



seiner Chemnitzer Esse und Emily Steinbach aus der 6b mit ihrem Ferienleuchtturm.

Wir gratulieren den Siegern zu ihren genialen Türmen!

Einige Besucher teilten uns bereits ihre Ideen für weitere Challenges mit, Sie dürfen also gespannt sein, welcher Herausforderung sich die Schüler und Schülerinnen nächstes Jahr stellen werden.

Wir bauen (euch) auf – dieses Motto war beim Tag der offenen Tür dieses Jahr Programm und wir bedanken uns für die vielen Besucher, liebevoll gestalteten Räume, jegliche Hilfe und den rundum gelungen Tag.



Historische Schauweberei Braunsdorf



EXQUISIT - Texte und Lieder aus einer anderen Zeit

Literarisch-musikalischer Abend
mit ungetrübtem Blick auf
vergangene Zeiten

Stefan Tschök und die Gruppe Songbook
aus Chemnitz lassen Erinnerungen aufleben
und versprechen einen weder nostalgischen noch
sentimentalen Abend bei Soljanka und Kaltem Hund.

Eintritt: 9,00 Euro



Historische Schauweberei Braunsdorf | Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa | Telefon: 037206 899800
Kartenreservierung unter: tourismus-kultur@niederwiesa.de

Die Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



10:00 - 17:00 Uhr

HANDWERKSKUNST UND DESIGN

LIVE VOR ORT ERLEBEN

4. BIS 6. APRIL 2025

WIR SIND DABEI!
5. und 6. April 2024

GASTRONOMIE



5. und 6. April jeweils 11.00 und 14.00 Uhr

Öffentliche Führung und Vorführung der
historischen Textilmaschinen

Wollstübl

Heike Kühn | Annett Hoser
Naturfasern handgesponnen, handgefärbt,
handgestrickt, handgewebt, Schauspinnen

SCHMUCK - Material und Experiment

Beate von Appen | Ines Bruhn



Historische Schauweberei Braunsdorf

Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf | www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

www.kunsthandwerkertage.de



Fortsetzung: Druckgraphik im Museum

Sie wollten sich schon immer mal an der Druckpresse versuchen oder haben
schon Erfahrung in verschiedenen Drucktechniken?

Am 16.03. von 11:00 bis 15:00 Uhr haben Sie wieder dazu Gelegenheit.

Wir drucken in Tiefdrucktechnik. Unsere „Druckplatte“ wird aus Tetrapack
gemacht. Bringen Sie gern eine leere (und saubere)
Milch- oder Saftpackung mit, wenn vorhanden.
Tetrapack lässt sich leicht bearbeiten und bietet
überraschende Gestaltungsmöglichkeiten!

Unkostenbeitrag: 24,00 Euro.

Büttenpapier und Druckfarbe werden gestellt.

Anmeldung bitte über tourismus-kultur@niederwiesa.de

oder per Anruf 037206 899800.



Wir freuen uns auf Sie! Ihre Historische Schauweberei in Braunsdorf

Kirchennachrichten

Andacht

Der Monatsspruch für den Monat März ist ein Wort aus dem Alten Testament: **Und wenn ein Fremder bei dir lebt in eurem Land, sollt ihr ihn nicht bedrängen.** (3. Mose 19,33)

Die Menschen im alten Israel wussten, dass die Begegnung mit dem Fremden herausfordernd sein kann. Nicht immer führt sie zu offenen Armen. Manchmal löst sie Verteidigungshaltungen oder Abwehrreaktionen aus, gelegentlich sogar Gewalt. Fremde werden bedrängt. So menschlich – allzu menschlich ging es wohl schon immer zu, andernfalls wäre dieses Gebot gar nicht in die Bibel aufgenommen worden.

Wurde es aber. Und zwar deshalb, damit wir unsere Skepsis Fremden gegenüber und die mit ihr einhergehenden Reflexe durchbrechen und einen anderen Umgang einüben, ein alternatives Verhaltensmuster ausprobieren. Das könnte so aussehen: Fremdes an sich heranlassen, Fremden Raum schaffen, in die Begegnung gehen, das Miteinander suchen.

Ein wichtiger Schlüssel dazu ist die Erinnerung an die eigene Geschichte. Ein Vers später wird Israel daran erinnert, dass es selbst einst zu den Fremden gehörte – als Sklaven in Ägypten, heimatlos und am unteren Ende der gesellschaftlichen Hierarchie.

Manche werden zustimmend nicken, weil sie diese Erfahrung kennen. Für Herkunftsdeutsche wie mich gehören solche Erlebnisse nicht zur Biografie. Aber wir können versuchen, uns in die Situation Fremder hineinzusetzen.

Als ich noch in Leipzig studierte, war ich Mitglied eines Kreises Junger Erwachsener. Eines Tages kamen in unserer Kirchgemeinde fünf junge Männer aus dem Iran an, die vor religiösen Repressalien in ihrem Land geflohen waren. Sie nahmen fortan regelmäßig an unserem Kreis teil. Wir unternahmen viel gemeinsam. Wir Deutschen lernten von ihnen die Schönheit der persischen Küche kennen und viel über Gastfreundschaft. Inzwischen sprechen alle gut Deutsch, arbeiten und zahlen Steuern.

Das ist die eine Seite. Auf der anderen Seite sind viele Menschen erschüttert über die Gewalttaten, die in den letzten Wochen von Migrantinnen und Asylbewerbern begangen wurden. Es ist klar, dass die Täter ihrer gerechten Strafe zugeführt werden müssen. Dazu gibt es den Rechtsstaat.

Migration, soviel ist auch klar, muss besser gesteuert werden. Es ist Aufgabe der Politik, hier gute Regelungen zu finden.

Es ist aber auch wichtig, dass aus der berechtigten Wut über die Straftaten Einzelner keine Abwertung der „Fremden“ an sich werden darf. Denn vor Gott sind alle Menschen gleich. Diskriminierung ist mit dem christlichen Glauben unvereinbar. Jesus selbst identifiziert sich im Neuen Testament mit den Fremden. Er sagt sogar, dass wir im Fremden ihm selbst begegnen können: *„Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“* (Mt 25, 35)

Pfarrer Markus Preiser



Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

LKG Niederwiesa, Chemnitzer Str. 2

Ganz herzlich möchten wir einladen zu unseren Versammlungen im Saal der LKG.

MÄRZ: **Gemeinschaftsstunde:** jeden Sonntag, 19.30 Uhr
Frauenstunde: 18.03.2025, 19.30 Uhr



Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flöha-Niederwiesa März 2025

- **Sonntag, 02.03.** – Estomihi 10.15 Uhr Gottesdienst Gemeindesaal Pfarrhaus Niederwiesa mit Prädikant Arnold
- **Sonntag, 09.03.** – Invocavit 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Beginn der Bibelwoche Kirche Niederwiesa mit Pfarrer Preiser
- **Sonntag, 16.03.** – Reminiszere 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Gemeindesaal Pfarrhaus Niederwiesa mit Pfarrer Preiser
- **Sonntag, 30.03.** – Laetare 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Gemeindesaal Pfarrhaus Niederwiesa mit Pfarrer Preiser

Schloßkapelle Lichtenwalde

09.03.2025, 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Schloßkapelle Lichtenwalde mit Prädikantin Irmtraud Weiß

Ev.-Luth. Segenskirchengemeinde Chemnitz-Nord

Sonstiges

Angebote im Landesverband AD(H)S Sachsen e.V. in der Selbsthilfe

Händelstraße 16, 09669 Frankenberg; Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung.
Dies ist möglich unter: WhatsApp 0173 / 8220411 oder per E-Mail: selbsthilfe@adhs-sachsen.de



Angebote	Termin
AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern Beginn jeweils 18.00 Uhr	Dienstag 11.03.2025 08.04.2025
AD(H)S Stammtisch für Erwachsene jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr	Donnerstag 24.04.2025

Beratungsangebote
Antimobbing- u. Gewaltsprechstunde f. Kinder / Jugendliche Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail WhatsApp: 0173 / 8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de
AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail WhatsApp: 0173 / 8220411, per E-Mail: info@adhs-sachsen.de

Entsorgung



Entsorgungstermine März 2025

RESTABFALL

in Niederwiesa

am 18.03., 01.04.2025

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 27.03., 10.04.2025

(EKM-Abfallsäcke sind im Bürgerservice zum Preis von 4,90 EUR erhältlich)

GELBE TONNE für Leichtstoffe

in Niederwiesa

am 18.03., 01.04.2025

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 28.03., 11.04.2025

BLAUE TONNE für Pappe und Papier

in Niederwiesa

1. Termin (Tour P1)

am 06.03. und 03.04.2025

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Am Dorfbach, Am Hopfenberg, Am Rosenhag, Am Rotdorn, Am Zapfenbach, An der Bahnlinie, Arthur-Emmerlich-Str., Auenblick, Bahnhofstr., Bestwiger Str., Blumenweg, Braunsdorfer Str., Chemnitz-er Str., Dresdner Str., E.-Thälmann-Str., Feldstr., Fichtenweg, Friedrichstr., Gärtnerweg, Grenzstr., Heinrich-Heine-Str., Hohlweg, Jagdweg, Karl-Marx-Str., Kurze Str., Lichtenwalder Str., Mühlenstr., Schulstr., Spielergasse, Steiler Weg, Talstr., Terrassensiedlung, Wiesengrund, Zum Bahnhof, Zum Naturbad

2. Termin (Tour P2) am 21.03.2025

Abholung auf folgenden Straßenzügen:
Bergstr., Eubaer Str., Forststr., Frauenstr., Heinrich-Zille-Str., Kirchstr., Obere Beutenberghäuser, Tunnelstr., Waldstr., Wiesenstr.

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 21.03.2025

BIOABFALL

in Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde

am 20.03., 27.03., 03.04., 10.04.2025

Die Entsorgung erfolgt wie im Abfallkalender veröffentlicht.

Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Bei Rückfragen und Problemen wenden Sie sich bitte an:

Becker Umweltdienste GmbH

Betriebsstätte Freiberg

Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg

Tel.: 03731 / 3087-14 und -24

Fäkalienentsorgung

Die Entsorgung in Niederwiesa einschließlich Lichtenwalde und Braunsdorf erfolgt über die Firma

UMTECH GmbH Rochlitz

Telefon: 03727 / 621831 o. Fax: 621832

E-Mail: info@umtech-erlau.de

Ansprechpartnerin:

Frau Christine Schwarze

Alle Kunden werden zweimal im Jahr angeschrieben. **Aufgrund dieser Karte können die Wunschtermine vereinbart werden.** Diese werden als Tourenentsorgung beim ZWA Hainichen zur Abrechnung gegeben. Von dort erhalten die Kunden Ihre Gebührenbescheide.

Eine Ausnahme bilden bei biologischen Anlagen die Wasserauffüllung bzw. Spül-

leistungen bei Endreinigung oder Verstopfung, da erfolgt die Rechnungslegung über die UMTECH GmbH Rochlitz.

In Notfällen bitte anrufen und sollte die Wetterlage es zulassen, wird umgehend geholfen.

UMTECH GmbH Rochlitz

Mittweidaer Str. 1, 09306 Erlau



Giftfrei in den Frühling – Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs

Seit dem 4. Februar 2025 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Frühjahrs-tour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalen-der ab Seite 25 und auf der Internetseite www.ekm-mittel-sachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung/Schadstoffe) veröf-fentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Perso-nal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,

- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente,
- Batterien und Feuerlöscher,
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle,
- Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt ...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischen-lager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kosten-pflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 / 2625 - 41 und - 42.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind am 7. März 2025:

- Niederwiesa, Rathausvorplatz 12.15 – 14.00 Uhr
- Ortsteil Braunsdorf, Am Bahnhof 11.00 – 12.00 Uhr
- Ortsteil Lichtenwalde, A.-Bebel-Straße / Gartenstraße 10.00 – 10.45 Uhr

Komposteraktion der EKM startet am 8. April 2025

Ob Kartoffelschale oder Apfelmühscheibe: Bioabfälle sind wert-voll. Sie können einfach und in einer überschaubaren Zeit-spanne zu Komposterde verarbeitet werden, die wiederum als Bodenverbesserer und Dünger eingesetzt werden kann.

Um die Selbstverwertung eigener Bio- und Gartenabfälle im Landkreis Mittelsachsen zu fördern, verteilt die EKM am 8., 10. und 16. April 2025 kostenfreie Holzlattenkomposter (solange der Vorrat reicht).

An folgenden Tagen und Orten werden die Komposter abgegeben:

- 8. April 2025 am Wertstoffhof Roßwein Ortsteil Hohenlauff 16.00 – 18.00 Uhr

- 10. April 2025 am Wertstoffhof Mittweida 17.00 – 19.00 Uhr
- 16. April 2025 am Wertstoffhof Freiberg, 17.00 – 19.00 Uhr

Wichtig:

Pro Haushalt und Jahr ist nur ein Holzlattenkomposter erhält-lich, Vollmachten o. ä. werden nicht akzeptiert. Es besteht kein Anrecht oder Garantie auf einen Komposter, die Verteilung erfolgt nur solange der Vorrat reicht. Die Ausgabe erfolgt nicht vor den angegebenen Startzeiten, bitte stellen Sie sich nicht vorher an. Bitte halten Sie die Zufahrten und Verkehrswege vor Ort frei. Die Vergabe erfolgt kostenfrei und unter Rechts-ausschluss. Sollte es zu Änderungen kommen, erhalten Sie nähere Informationen vorab unter www.ekm-mittelsachsen.de.

Getrenntsammlung von Alttextilien in Deutschland ab 2025

In den vergangenen Wochen wurden in den Medien verstärkt Informationen und Verhaltensregeln zur Getrenntsammlung von Alttextilien ab dem 01.01.2025 in Deutschland verbreitet. Dabei wurde auch über Androhungen von empfindlichen Bußgeldern bzw. Nichtentleerung der Restabfallbehälter in-formiert, selbst wenn sich nur verschlissene bzw. verunreinigte Alttextilien in der Restabfalltonne befinden. Das hat zur Verunsicherung und zu verstärkten Nachfragen von Bürge-rinnen und Bürgern in den letzten Tagen geführt.

Im Landkreis Mittelsachsen stehen flächendeckend in allen Städten und Gemeinden sowie an allen zehn Wertstoffhöfen Altkleidercontainer gemeinnütziger und/oder gewerblicher Sammler zur Getrenntsammlung von Alttextilien. Damit kön-

nen die Bürgerinnen und Bürger wie gewohnt der Getrennt-sammelpflicht nachkommen – daran ändert sich vorerst nichts. Die etablierten Sammlungen gewährleisten eine Wiederver-wendung der Alttextilien als Secondhand-Bekleidung bzw. ein hochwertiges Recycling. Damit die bestehenden Sammel-strukturen nicht gefährdet werden, ist es wichtig, auf Qualität und die sorgfältige Trennung der Alttextilien zu achten.

Wenn stark zerschlissene, verunreinigte oder kontaminierte Textilien wie bisher über den Restabfallbehälter des Landkrei-ses entsorgt werden, bleiben die Behälter nicht voll stehen bzw. werden nicht mit Bußgeld beauftragt.

Damit weniger Textilabfälle entstehen, empfehlen wir, Klei-dung und Schuhe nachhaltig (mit längerer Lebensdauer, re-parabel) zu kaufen und zu nutzen, Fast Fashion zu vermeiden.

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf

MÄRZ 2025

- 06.02. – 27.04.** **Ausstellung in der Historischen Schauweberei**
Frauenglück und Frauenfleiss – vom Handarbeitszeug vergangener Zeiten, Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: 037206 / 899800, Preis 3,00 €, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 01.03.** **19.00 Uhr Faschingsveranstaltung im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 18.00 Uhr, Preis: 17,77 €, www.carnevalsclub-braunsdorf.de oder www.fx-events.de
- 02.03. 11.00 – 15.00 Uhr Tag der offenen Tür – Besichtigung der Trauräume & Beratung**
Der Trausalon des Schlosses kann ebenso besichtigt werden wie das historische Kellerhaus.
Terminvergabe für das Jahr 2026, Info: Tel. 037291 / 3800, www.schloss-lichtenwalde.de
Veranstalter: Standesamt Niederwiesa & A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 02.03.** **14.00 Uhr Kinderfasching Schloßgasthaus Lichtenwalde – Außenveranstaltung**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., www.carnevalsclub-braunsdorf.de oder www.fx-events.de
- 03.03. 14.00 – 17.00 Uhr Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 07.03.** **19.00 Uhr Frauentagsveranstaltung im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 19.00 Uhr, Preis: 17,77 €, www.carnevalsclub-braunsdorf.de oder www.fx-events.de
- 08.03.** **19.00 Uhr Frauentagsveranstaltung im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Veranstalter: CC Braunsdorf e.V., Einlass: 19.00 Uhr, Preis: 17,77 €, www.carnevalsclub-braunsdorf.de oder www.fx-events.de
- 12.03.** **15.30 Uhr „Fusseltreff“ in der Schauweberei Braunsdorf**
Treff zum Handarbeiten, Reden und Kaffeetrinken, Inselsteig 16, Braunsdorf, Tel. 037206 / 899800
- 14.03.** **18.30 Uhr Musikalischer Leseabend in der Historischen Schauweberei mit Stephan Tschök und der Gruppe Songbook aus Chemnitz**
Sie lassen Erinnerungen aufleben und versprechen einen weder nostalgischen noch sentimentalen Abend bei Soljanka und Kaltem Hund. Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Eintritt: 9,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 14.03. AUSGEBUCHT** **Obstbrand-Tasting im „Schwalbennest“ Niederwiesa mit der Brennerei Scheibel**
5-Gang-Menü und edle Obstbrandproben inklusive, Reservierung erforderlich, Tel. 03726 / 712572
- 16.03. 11.00 – 15.00 Uhr Drucken an der Druckpresse in der Historischen Schauweberei**
Drucken im Tiefdruckverfahren, jeder kann sein eigenes Motiv in einen Tetra-Pack ritzen und schneiden, dann wird auf Büttenpapier gedruckt. Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Preis 25,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 17.03. 14.00 – 17.00 Uhr Mediathek zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 21.03.** **19.00 Uhr Mittelalter-Essen mit „Bauer Benedix“ im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Einlass: 18.00 Uhr, Voranmeldung erforderlich
Info + Reservierung: kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de oder Tel. 037206 / 5105, www.schlossgasthaus.de
- 23.03.** **11.00 Uhr Öffentliche Führung in der Historischen Schauweberei – Vorführung des Maschinenparks**
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Preis 7,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 27.03.** **18.00 Uhr Vernissage in der Historischen Schauweberei – Auf den Spuren bekannter Künstler und junger Talente – Arbeiten von Lernenden der Klasse 10 der Oberschule Niederwiesa**
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16 Info: 037206 / 899800, Preis 7,00 €,
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

- 27.03. 18.30 Uhr Bauchredner Roy Reinker im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
mit 3-Gang-Menü, Einlass: 17.30 Uhr, Voranmeldung erforderlich,
Info + Reservierung: kontakt@schlossgasthaus-laemmel.de oder Tel. 037206 / 5105, www.schlossgasthaus.de
- 28.03. – 01.06. Ausstellung in der Historischen Schauweberei – Auf den Spuren bekannter Künstler und junger Talente – Arbeiten von Lernenden der Klasse 10 der Oberschule Niederwiesa**
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Preis 7,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- APRIL 2025**
- bis 27.04. Ausstellung in der Historischen Schauweberei**
Frauenglück und Frauenfleiss – vom Handarbeitszeug vergangener Zeiten, Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: 037206 / 899800, Preis 3,00 €, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- bis 01.06. Ausstellung in der Historischen Schauweberei Auf den Spuren bekannter Künstler und junger Talente**
Arbeiten von Lernenden der Klasse 10 der Oberschule Niederwiesa
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Preis 7,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 05.04. und 06.04. 10.00 – 17.00 Uhr Europäische Tage des Kunsthandwerks in der Historischen Schauweberei Braunsdorf**
• jeweils 11.00 und 14.00 Uhr Öffentliche Führung und Vorführung der historischen Textilmaschinen
• Wollstübl - Schauspinnen
• Schmuck – Material und Experiment
Info: Tel. 037206 / 899800, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 07.04. 14.00 – 17.00 Uhr Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152 / 52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 09.04. 15.30 Uhr „Fusseltreff“ in der Schauweberei Braunsdorf**
Treff zum Handarbeiten, Reden und Kaffeetrinken, Inselsteig 16, Braunsdorf, Tel. 037206 / 899800
- 12.04. / 13.04. 10.00-18.00 Uhr Landbummel im Naturbad Niederwiesa Regionale und überregionale Händler bieten ein breites Sortiment an Produkten rund ums Thema Genuss, Kunsthandwerk und Garten**
Eintritt: 3,00 € / Erwachsene, Info: Tel. 03726 / 6979-825, www.naturbad-niederwiesa.de, kontakt@kiwiri.de
- 20.04. 13.00 + 14.30 Uhr Ferienprogramm – Samenbomben selbstgemacht**
Gemeinsam gehen wir auf Frühlingsspaziergang durch den malerischen Schlosspark. So lernt ihr inmitten der Natur mehr über dessen Geschichte und Pflanzenwelt kennen und vertieft euer Verständnis für die Umwelt. Im Anschluss werdet ihr selbst kreativ und stellt eure eigenen Samenbomben her, die dann an einem anderen Ort erblühen können.
Preis: 10,- € p. P., Info: Tel. 037291 / 3800, www.schloss-lichtenwalde.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 23.04. 13.00 + 14.30 Uhr Ferienprogramm – Lichtenwalder Seifenmanufaktur**
In diesem Workshop erfahrt ihr, was benötigt wird, um duftende Seife herzustellen und welche Rolle die Körperhygiene im Barock spielte, als Schloss Lichtenwalde erbaut wurde. Ihr kreierte eure eigene Seife und verfeinert sie individuell mit wohlriechenden Blüten, Ölen sowie Farben. Während die Seife abkühlt, bastelt ihr noch eine hübsche Verpackung für den sicheren Transport.
für Kinder von 6 bis 12 Jahren und Familien, 10 € pro Person
Tickets unter www.schloss-lichtenwalde.de/tickets erhältlich, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 26.04. 13.00 + 14.30 Uhr Ferienprogramm – Samenbomben selbstgemacht**
Gemeinsam gehen wir auf Frühlingsspaziergang durch den malerischen Schlosspark. So lernt ihr inmitten der Natur mehr über dessen Geschichte und Pflanzenwelt kennen und vertieft euer Verständnis für die Umwelt. Im Anschluss werdet ihr selbst kreativ und stellt eure eigenen Samenbomben her, die dann an einem anderen Ort erblühen können.
Preis: 10,- € p. P., Info: Tel. 037291 / 3800, www.schloss-lichtenwalde.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
- 27.04. 11.00 Uhr Öffentliche Führung in der Historischen Schauweberei – Vorführung des Maschinenparks**
Technisches Museum Braunsdorf, Inselsteig 16, Info: Tel. 037206 / 899800, Preis 7,00 €
www.historische-schauweberei-braunsdorf.de
- 28.04. 14.00 – 17.00 Uhr Mediathek zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage, Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152 / 52197399, E-Mail: maxe.schindler@gmx.de
- 30.04. 18.30 Uhr Hexenfeuer zur Walpurgisnacht – traditionelles Brauchtumsfeuer der Feuerwehr Niederwiesa**
mit Musik, Tanz, Speisen & Getränken, Festplatz unterhalb des Stadions
www.ffw-niederwiesa.de, Info: Tel. 0160 / 1570839

Bereitschaftsdienste im März 2025

APOTHEKENBEREITSCHAFT

Sa. 08.03., 8.00 Uhr – So. 09.03., 8.00 Uhr	Markt-Apotheke, Zschopau	Lange Straße 16	Tel. 03725/21144
So. 09.03., 8.00 Uhr – Mo. 10.03., 8.00 Uhr	Markt-Apotheke, Zschopau	Lange Straße 16	Tel. 03725/21144
Sa. 15.03., 8.00 Uhr – So. 16.03., 8.00 Uhr	Apotheke, Grünhainichen	Chemnitzer Straße 44	Tel. 037294/1264
So. 16.03., 8.00 Uhr – Mo. 17.03., 8.00 Uhr	Löwen-Apotheke, Flöha	Fritz-Heckert-Straße 60	Tel. 03726/ 720326
Sa. 22.03., 8.00 Uhr – So. 23.03., 8.00 Uhr	Apotheke am Park, Flöha	Augustusburger Straße 77	Tel. 03726/784761
So. 23.03., 8.00 Uhr – Mo. 24.03., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke, Flöha	R.-Breitscheid-Straße 38 – 40	Tel. 03726/2745
Sa. 29.03., 8.00 Uhr – So. 30.03., 8.00 Uhr	Hirsch-Apotheke, Gelenau	Straße der Einheit 110	Tel. 037297/7284
So. 30.03., 8.00 Uhr – Mo. 31.03., 8.00 Uhr	Hirsch-Apotheke, Gelenau	Straße der Einheit 110	Tel. 037297/7284
Sa. 05.04., 8.00 Uhr – So. 06.04., 8.00 Uhr	Kranich-Apotheke, Eppendorf	Freiberger Straße 2	Tel. 037293/313
So. 06.04., 8.00 Uhr – Mo. 07.04., 8.00 Uhr	Kranich-Apotheke, Eppendorf	Freiberger Straße 2	Tel. 037293/313
Sa. 12.04., 8.00 Uhr – So. 13.04., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke, Flöha	R.-Breitscheid-Straße 38 – 40	Tel. 03726/2745
So. 13.04., 8.00 Uhr – Mo. 14.04., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke, Flöha	R.-Breitscheid-Straße 38 – 40	Tel. 03726/2745

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten sind die oben aufgeführten Apotheken an den Wochenenddiensten rund um die Uhr dienstbereit. Außerdem können Sie für die Dienste unter der Woche außerhalb Öffnungszeiten einen Bereitschaftsplan unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche einsehen.

KASSENZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags und Brückentage 9.00 – 11.00 Uhr, Rufbereitschaft bis 7.00 Uhr am Folgetag.

- 08.03.** Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH
Kesselgasse 9a – c, 09599 Freiberg **Tel. 03731/22678**
- 09.03.** BAG Dr. med. dent. Silke Wirth, Dr. med. dent. Rüdiger Wirth
Querstraße 4, 09573 Augustusburg, **Tel. 037291/38080**
- 15./16.03.** Praxis Dr. med. dent. Heike Flamann
Schillerstraße 7, 09588 Freiberg, **Tel. 03731/23091**
- 22.03.** BAG Jens König, Ulrike König
Muldenttalstr. 13, 09623 Rechenb.-Bienenmühle, **Tel. 037327/1320**
- 23.03.** Praxis Dr. med. dent. Dr. rer. medic. Jürgen Schreiber
Frauensteiner Str. 59, 09599 Freiberg, **Tel. 03731/775551**
- 29.03.** Praxis Uwe Irrgang
Dr.-Külz-Str. 2, 09599 Freiberg, **Tel. 03731/212525**
- 30.03.** Praxis Dr. med. dent. Dr. rer. medic. Jürgen Schreiber
Frauensteiner Str. 59, 09599 Freiberg, **Tel. 03731/775551**
- 05.04.** Praxis Dr. med. dent. Matthias Stübner
Frauensteiner Str. 14H, 09600 Weißenborn, **Tel. 03731/204207**
- 06.04.** patiodoc MVZ Dieblich GmbH Zahnmedizin Brand-Erbisdorf
Freiberger Str. 17, 09618 Brand-Erbisdorf, **Tel. 037322/3657**

Die weiteren Termine finden Sie auf der Internetseite der KZV Sachsen unter <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/> Dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt.

Ärztbereitschaft Bereich:
Flöha, Augustusburg, Niederwiesa,
Altenhain, Falkenau, Hohenfichte,
Schellenberg

Tel. 116 117



Für dringende Notfälle ist jedoch weiterhin die 112 zu wählen.

Krankentransport ins Krankenhaus

Tel. 0371/19222

WOCHENEND- UND NACHT-DIENSTE DER TIERÄRZTE

KLEINTIER-NOTDIENST

Zentrale Notrufnummer für
Klein- und Heimtiere

01805/843736

0,14 €/min aus dem Festnetz

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

Wählen Sie die Notrufnummer und Sie werden automatisch mit der Ihnen nächstgelegenen diensthabenden Praxis verbunden. (für Tierärzte in SH besuchen Sie bitte <https://tiernotdienst.sh>)



Wir kannten nur einen Weg,
unseren gemeinsamen,
ihn alleine zu gehen, ist sehr schwer.

Herzlichen Dank

sage ich allen für die Begleitung auf dem
letzten Weg meines lieben Mannes,

Jürgen Schulze

und für die liebevolle und vielfältige Anteilnahme
und die ständige Unterstützung in der schweren Zeit,
insbesondere durch seine Großcousine und
die Hausgemeinschaft.

Ich bin unendlich traurig.
Du bleibst in meinem Herzen für immer.
Danke, dass du immer für mich da warst.

Deine Brigitte

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE



Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

09557 Flöha	Augustusburger Straße 51	Tel. 03726/720990
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	Tel. 0371/8576335
09669 Frankenberg	Feldstraße 13	Tel. 037206/2351
09661 Hainichen	Poststraße 32	Tel. 037207/2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	Tel. 034322/43601

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren

www.bestattung-carmen-kunze.de

**Sie möchten eine Anzeige im
Niederwieser Amtsblatt veröffentlichen?**

Melden Sie sich unter Tel. 03726 / 7186-11 oder per
E-Mail: oeffentlichkeit@niederwiesa.de

In guten Händen.



Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

Flöha: Augustusburger Straße 74a
Frau Dagmar Bikkes, **Tel. (03726) 48 06**

Oederan: Chemnitzer Straße 36
Herr Andreas Kunze, **Tel. (037292) 39 20**

www.antea-kunze.de



Juniorfeuerwehr

6 – 10 Jahre

Jugendfeuerwehr

10 – 16 Jahre



Aktuelle Termininformationen unter
www.ffw-niederwiesa.de
sowie
www.ffw-lichtenwalde.de

**Entspannt & sicher
Immobilien verkaufen**



**JETZT
BERATUNGS-
TERMIN
SICHERN!**

- Null-Risiko
- Mehr Sicherheit
- Mehr Erlös
- Hohe Zeitersparnis
- Mehr Erfolg

Wir verkaufen Ihre Immobilie!

IMMÖTEUFEL Rufen Sie uns an!
Neefestraße 9, 09119 Chemnitz **0371 / 23 55 23 13**

**WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!**

Claußnitzer
Gesundes Gemüse



Gärtnerei
Kreative Floristik



Frühlingsfest zum Saisonstart
mit Leckereien vom Grill, Suppen und Getränken
am 21. und 22.3. von 9 bis 18 Uhr



ALLES FÜR DEN START DER GARTENSAISON

Frühlüher, Stiefmütterchen, Primeln
und Gemüse-Jungpflanzen

AUßERDEM IM ANGEBOT

Eingewecktes aus Gärtnereieware,
Wildwurst, Gurken, verschiedene
Suppen und vieles mehr

WWW.CLAUSSNITZER-GAERTNEREI.DE
Burgstädter Str. 16 | 09236 Claußnitz | Tel.: 037202 - 2235



📍 Filiale: Erdmannsdorfer Straße 1
09557 Flöha | Tel. 03726 7907657



Energie
von hier

Vergleichen lohnt sich!

www.swa-b.de

KONMAB GMBH

Neue Herausforderung gesucht?

KONMAB - starte jetzt mit uns in Deine Zukunft im Maschinenbau.

Mit viel Verständnis für die Anwendungen unserer Kunden produzieren wir mitten in Deutschland unsere Hochleistungsventilatoren - qualitativ hochwertig, leistungsstark und effizient.

Das alles erreichen wir mit Menschen wie Dir, die mit viel Freude, Engagement und Verständnis für ihren Beruf Spitzenprodukte erschaffen, die weltweit in Spezialaugentechnik zum Einsatz kommen. Sei dabei, wenn die nächsten Ventilatoren die Anwendungen unserer Kunden mit Luft zum Leben erwecken.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich als:

- Schweißer
- Konstrukteur
- Industriemechaniker
- Arbeitsvorbereiter
- Montage- und Servicetechniker

(m/w/gn)

KONMAB GmbH | Ansprechpartner: Michaela Hänel

Frankenberger Landstraße 1, 09661 Rossau

Telefon: +49(0) 3727 / 971 34 - 15 | E-Mail: bewerbung@konmab.de

Apulien - Geheimtipp im Stiefelabsatz

01.- 11. Mai 2025



Matera



buchbar bis 10.3.

Reiseverlauf

01.05.	Busfahrt nach Südtirol, 1 Nacht
02.05.	Führung im Stadtstaat San Marino , weiter in den Raum Ancona, 1 Nacht
03.05.	Fahrt entlang der „ Costa dei Trabocchi “ mit einzigartigen - auf Pfählen im Wasser gebauten - Fischerhütten, Fischessen in einem Trabocco, weiter zum 4*-Strandhotel in Torre Canne, 6 Nächte
04.05.	Ausflug nach Alberobello (Rundhäuser „Trulli“ , UNESCO-Weltkulturerbe), Cisternino (Olivenöl-Mühle) und Ostuni („weiße Stadt“)
05.05.	Ausflug nach Lecce („Perle des Barock“) und Otranto (reichhaltige Geschichte)
06.05.	Ausflug nach Bari (Hauptstadt Apuliens) und in das romantische Polignano a Mare
07.05.	Ausflug nach Matera mit seinen berühmten „Sassi“ (Höhlenwohnungen und -kirchen, UNESCO-Weltkulturerbe)
08.05.	Freizeit oder Ausflug zu den Tropfsteinhöhlen von Castellana (optional)
09.05.	Rückreisebeginn, Besichtigung Castel del Monte (aus der Zeit des Staufer-Kaisers Friedrich II., UNESCO-Weltkulturerbe), 1 Nacht Raum Toscana
10.05.	Besichtigung einer Käserei (Parmigiano Reggiano) bei Parma, 1 Nacht in Südtirol
11.05.	Ankunft in Chemnitz und Lichtenau am Abend

Ein „Trabocco“



Leistungen

- Busreise ab/an Chemnitz & Lichtenau im komfortablen 4*-Bus
- Reisebegleitung ab/an Chemnitz
- örtliche Reiseleitung ab/an Südtirol
- 10 Nächte/Halbpension, u.a. 6 Nächte im 4*-Strandhotel in Apulien
- 4 Besichtigungen unterwegs
- 4 Ganztagesausflüge in Apulien
- Besichtigungen/Eintritte lt. Reiseverlauf

Preis pro Person

im Doppelzimmer
Zuschlag Einzelbelegung

1985 €
275 €

Unsere Tagesfahrten ab/an Chemnitz & Lichtenau

17. Mai 25 - Dixielandfestival Dresden inkl. abendliche Schiffahrt mit Live-Musik

14. Juni 25 - Schiffahrt Bad Schandau - Dresden, Festung Königstein & Kirnitzschalbahn

Fordern Sie den detaillierten Flyer noch heute an!

Veranstalter: ReiseFreiheit GmbH, W.-Sagorski-Straße 22, 09122 Chemnitz

Reisebüro ReiseFreiheit

www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

Reisebüro ReiseFreiheit • OLI - Einkaufspark

09244 Lichtenau • Sachsenstraße 9

Telefon: 037208 - 5706oder 037208 - 8 37 88



FREIRAUM

AMBULANTER BETREUUNGSDIENST

Inhaberin: Grit Linden

Zum Bahnhof 63, Dittersbach

Telefon: 01522 / 2355745

Termin nach Vereinbarung

- » Unterstützung bei Demenzbetreuung
- » Begleitung und Fahrdienst bei Einkauf, Arztbesuchen usw.
- » Hilfe bei der Beantragung von Pflegegrad und Höherstufung
- » Freizeitgestaltung (Spaziergang uvm.), Pflege sozialer Kontakte
- » Haushaltsnahe Dienstleistungen, z.B. Fensterputzen, Gartenarbeit
- » Organisation und Koordination von Wohnumfeld-Verbesserungsmaßnahmen (Umzügen, Umbauten)
- » Entlastung und Vertretung von pflegenden Angehörigen
- » Zulassung bei allen Pflegekassen



Grünlandpflege

GLEWE GmbH

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpfräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg

Tel. 037206-895271 • 0176-24016492

info@glewe-gmbh.de

Neue Plaketti? Alles Paletti.



Jetzt neues Kennzeichen holen!

Moped ab
38€*

E-Scooter ab
22€*



**Vertrauensmann
Holger Lengfeld**

Am Grünen Hang 46

09577 Niederwiesa

Tel. 037206 80612

Mobil 0173 5989109

holger.lengfeld@HUKvm.de

* Angebote der HUK-COBURG-Allgemeine, 96450 Coburg, Kfz-Haftpflichtversicherung, Fahrer ab 23 Jahre

Ambulanter Pflegedienst

in **Niederwiesa** und **Flöha**

☎ 03726 713846

- *Ambulante Pflege*
- *Beratungsbesuche*
- *24h Rufbereitschaft*
- *Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson*
- *Hausnotruf*
- *Hauswirtschaft*
- *Essen auf Rädern*



Tagespflege in Flöha

Fritz-Heckert-Straße 60 | ☎ 03726 6979160

- Nutzen Sie einen *kostenfreien Kennenlerntag!*
- Wir holen Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause.
- *barrierefrei*
- *Mo-Fr von 08:00 – 17:00 Uhr geöffnet*
- *Plätze sind auch an einzelnen Wochentagen buchbar.*

Wissen Sie, dass die **Pflegekassen** die **pflegerischen Kosten** für den Besuch unserer Tagespflege je nach Pflegegrad **übernehmen?**

Pflegegrad II für 10 Tage
 Pflegegrad III für 16 Tage
 Pflegegrad IV für 18 Tage
 Pflegegrad V für 21 Tage

Ihr vertrauensvoller Partner in Niederwiesa und Flöha • www.awo-freiberg.de

die autoprüfer



- amtliche Hauptuntersuchung (HU) gem. § 29 StVZO inkl. „Abgasuntersuchung“
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner

Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Jirschik

Jirschik Phone: 0172 3762797

Dipl.-Ing. (FH) Tom Kunath

Kunath Phone: 0152 52642015

Dresdner Straße 29 a | 09577 Niederwiesa

Tel. 03726 716088 | Fax. 03726 716087

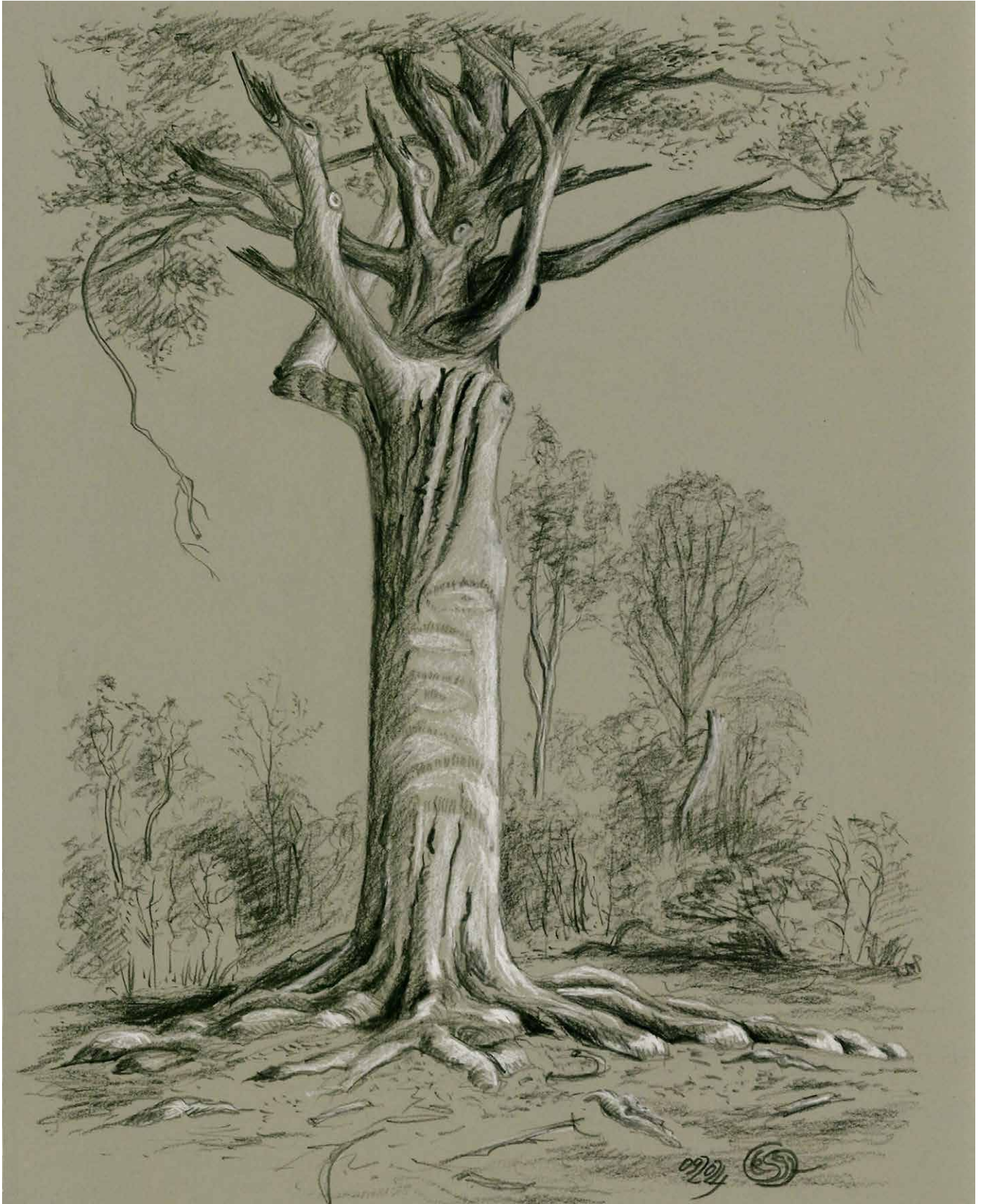
Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 9:00 – 17:00 Uhr

Fr. 9:00 – 12:00 Uhr





Der Traumzauberbaum! Eine Buche, hoch oben mit Blick über die Zschopau. Ich sah vor Jahren auf einem meiner morgendlichen Spaziergänge Kindergartenkinder im Schatten der umgebenden Bäume auf den Wurzeln dieser Buche sitzen und picknicken. Die Wurzeln eines Baumes können sich bis zu einem Viertelhektar um ihren Stamm herum erstrecken. Dank des Myzels der Pilze, die überall im Waldboden sind, können sie sogar noch mehr als diese Fläche abdecken.

März 2025

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

3. Rosenmontag, 4. Fastnacht, 5. Aschermittwoch, 8. Frauentag, 20. Frühlingsanfang, 30. Beginn Sommerzeit